

# Das Grundsteuerkataster

# Einführung 1808

- Der Grundsteuerkataster stellt die verbindliche Größe und Bonität der jeweiligen steuerpflichtigen Grundstücke fest.
- Bayern wird das erste vollständig vermessene Land Europas
- Hier sind alle Anwesen mit ihren Eigentümern vorgetragen.
- Seit dem Mittelalter nur Einteilung in
  - Ganze Höfe
  - Halbe Höfe
  - Viertel Höfe
  - 1/8 Gütl
  - 1/16 Anwesen
- Für die Einteilung der Steuerdistrikte waren allein die lokalen Verhältnisse maßgebend. Gerichtszugehörigkeiten (Straubing oder Mitterfels) und administrative Zuständigkeiten spielten keine Rolle!

- Einführung von vier neuen Steuerarten:
  - **Grund- oder Rustikalsteuer** von allen unbebauten Grundstücken (mit Ausnahme von Straßen und öffentlichen Plätzen)
  - die **Haussteuer** von allen Wohngebäuden
  - die **Dominikalsteuer** von allen grundherrlichen Bezügen, Zehenten, Grund- und Bodenzinsen
  - die **Gewerbsteuer** von allen Fabriken, Gewerben und Gewerbeberechtigungen
  
- Grundlage der Steuern war
  - **eidliche Schätzung** durch Schätzleute
  - die **Fatierung** (Schätzung) durch die Besitzer (sehr geringer Wert!)
  - **Gutachten und Schätzung** der aufnehmenden Beamten
  - Kaufschilling der letzten zwanzig Jahre
  
- Durch die Säkularisation (1802) wurden das Vermögen der Klöster eingezogen und vom Staat verkauft.  
Dadurch gab es große Verschiebungen bei den Eigentumsverhältnissen.

# Wichtiges Hilfsmittel: Historischer Atlas von Bayern

Häuser- und  
Rustikalsteuerkataster unter diesen Orten!

*1. Gemeinde Agendorf*

1952	1811	1821
Gemeinde im	Zuständiger	Gemeinden des
Landkreis Straubing	Steuerdistrikt	Landgerichts Str
Agendorf	Trudendorf	Agendorf
Bruckmühle	Wolferszell	Agendorf
Hörabach	Trudendorf	Agendorf
Kapflberg	Trudendorf	Agendorf
Kindlasberg	Trudendorf	Agendorf
Muckenwinkling	Trudendorf	Agendorf
Pellham	Wolferszell	Agendorf
Rotham	Wolferszell	Agendorf
Trudendorf	Trudendorf	Agendorf
Wolferszell	Wolferszell	Agendorf

dazu 1970:  
Wolfersberg

## Gemeindeverhältnisse:

1821 gehörten zur Gemeinde noch die Ortschaften Sackhof (Steuer-Distrikt Wolferszell), und Moos (Steuer-Distrikt Trudendorf),  
1818 gehörte zur Gemeinde noch der Berghof, der 1821 an die Gde Münster kam, da er zur dortigen Pfarrei gehörte.

Ebenfalls 1821 waren Hartberg, Schidahof, Weiher und Vils infolge der „Purifikation“ zwischen den Gerichten Straubing und Mitterfels an Mitterfels gekommen.

1831 Ruralgemeinde im Landgericht Straubing.

## Gerichtsverhältnisse:

1831 landgerichtsunmittelbar, ausgenommen Pelham, das zum Patrimonialgericht II. Klasse Stainberg gehörte.

## Pfarrverhältnisse:

1821 zur Pfarrei Steinach

1970 Steinach und Oberaltaich.

## Schulverhältnisse:

1821 zur Schule Steinach, ausgenommen Muckenwinkling und Trudendorf, die zur Schule in Oberaltaich im Landgericht Mitterfels gehörten.

1970 Volksschule Steinach und Oberaltaich-Bogen.

## Finanzverwaltung:

1811 z. T. zum Steuerdistrikt Trudendorf und z. T. zum Steuerdistrikt Wolferszell, Agendorf war kein eigener Steuerdistrikt (auch nicht 1831).

Durch das Edikt von 1818 wurden die Steuergemeinden von 1811 wieder aufgehoben und politischen Gemeinden gebildet, die bis ca. 1976 bestanden hatten. Diese Gemeindebildung orientierte sich wieder an die „alte Dorfmain“.

Häuser- und  
Rustikalsteuerkataster unter diesen Orten!

*42. Gemeinde Steinach*

1952	1811	1821
Steinach	Münster	Steinach
Burghof	Münster	Münster
Sackhof <sup>45</sup>	Münster	Agendorf

**Gemeindeverhältnisse:**

1821 Berghof bei Gemeinde Münster, Sackhof bei Gemeinde Agendorf genannt.

**Gerichtsverhältnisse:**

1821 Patrimonialgericht I. Klasse des Major von Kellner.

**Pfarrverhältnisse:**

1821 Pfarrei Steinach.

**Schulverhältnisse:**

1821 Schule Steinach.

**Finanzverhältnisse:**

1821 Steuerdistrikt Münster.

# Hausnummern

- Höfe hatte Hausnamen
- 1752 offizielle Einführung von den „Hausnamen“
  
- 1808 Einführung von (Steuer)Hausnummern
- Neu gebaute Häuser erhielten die nächst höhere Hausnummern
- Bei Teilung von bebauten Grundstücken wurden Teiler verwendet, z.B. alte Hausnummer 27, dann behielt altes Haus Nr. 27, das neue Haus erhielt  $27 \frac{1}{2}$ ,  $27 \frac{1}{3}$  usw.
  
- Ggf. auf Änderung der Hausnummern achten!
  
- Aufgrund der vermehrten Besiedlung Einführung von Straßennamen im 20. Jahrhundert



# Findmitteldatenbank



[Home](#) | [Archive](#) | [Fachinformationen](#) | [Service](#) | [Ausbildung](#) | [Publikationen](#) | [Projekte](#) | [Kooperationen](#) | [Links](#)

Staatsarchiv Landshut

Suche im Archiv

Archivübersicht

Gesamtansicht der Tektonik

- I. Ältere Bestände (Herzoglich/kurfürstlich bayerische und landständische Behörden des 16. - 18. Jahrhunderts)
- II. Neuere Bestände (Behörden und Gerichte des 19. - 21. Jahrhunderts)
  - A. Bayerische Behörden der Übergangszeit (1799/1802-1808/17)
  - B. Behörden des Königreichs Bayern und des Freistaats Bayern
    - 1.) Inneres
    - 2.) Justiz, Politische Befreiung
    - 3.) Finanzen
      - Finanzmittelbehörden
      - Finanzunterbehörden
      - Rentämter (1802-1919) und Selekte
        - [Rentamt Abensberg/Neustadt \(Rep. 300/Abe\)](#)
        - [Rentamt Deggendorf \(Rep. 300/Deg\)](#)
        - [Rentamt Dingolfing \(Rep. 300/Din\)](#)
        - [Rentamt Mitterfels \(Rep. 300/Mit\)](#)
        - [Rentamt Passau \(Rep. 300/Pas\)](#)
        - [Rentamt Pfarrkirchen \(Rep. 300/Pfa\)](#)
        - [Rentamt Simbach \(Rep. 300/Sim\)](#)
        - [Rentamt Straubing \(Rep. 300/Str\)](#)

Staatsarchiv Landshut

Rentamt Straubing (Rep. 300/Str)

## Findbuch-Vorwort



Rentämter



B = Bände



R = Rechnungen



P = Protokolle



K = Kirchenrechnungen



---

Häuser- und Rustikalsteuerkataster Münster

---

**Laufzeit:** 1808

---

**Bestellsignatur:** StALa, Rentamt Straubing (Rep. 300/Str) B 77

---



Häuser- und Rustikalsteuerkataster Münster (revidiertes Duplikat)

---

**Laufzeit:** 1808

---

**Bestellsignatur:** StALa, Rentamt Straubing (Rep. 300/Str) B 78

---



Umschreibbuch zum Häuser- und Rustikalsteuerkataster Münster

---

**Laufzeit:** 1814 - 1843

---

**Bestellsignatur:** StALa, Rentamt Straubing (Rep. 300/Str) B 79

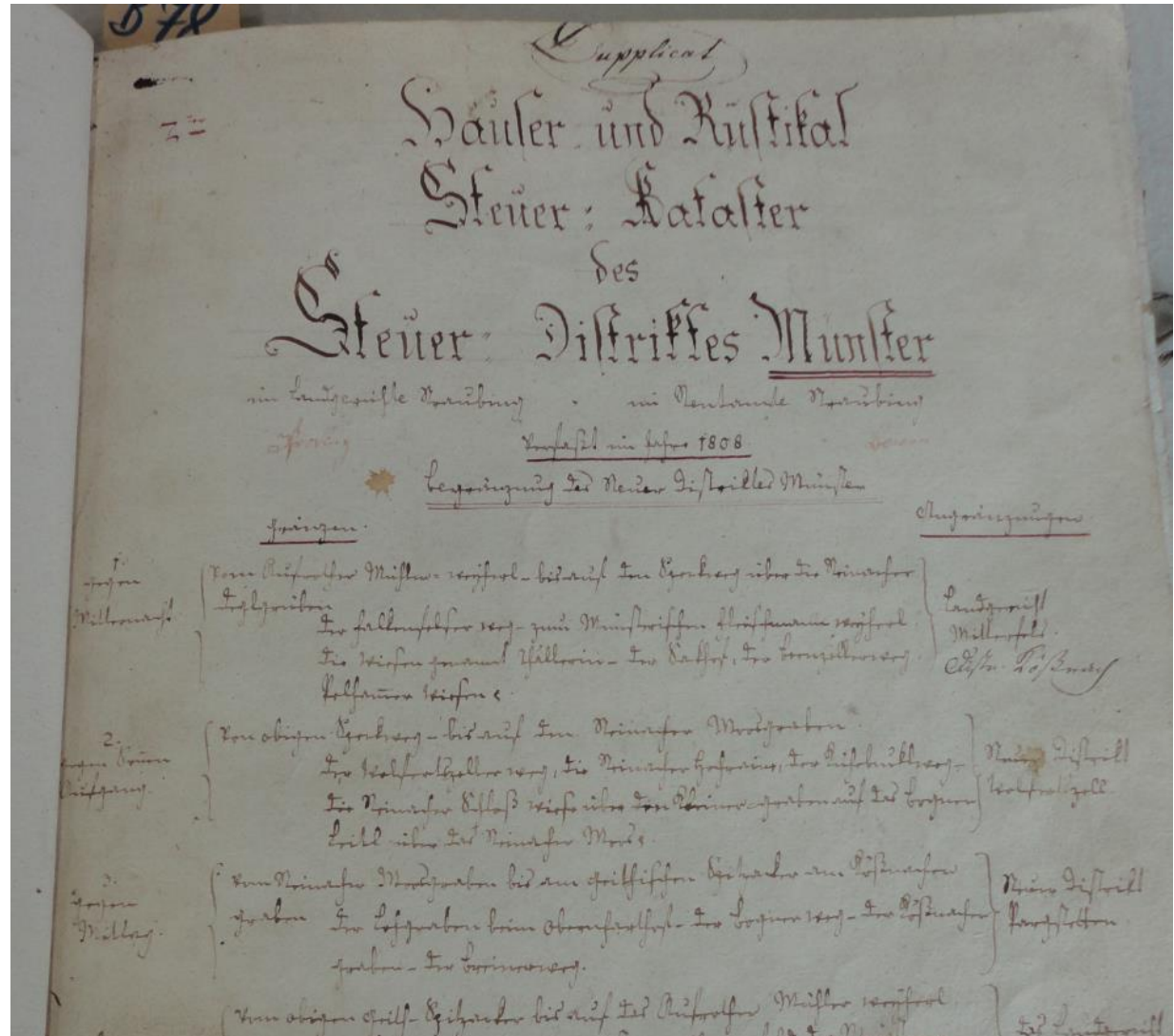
---

# 1808 Häuser- und Rustikalsteuerkataster

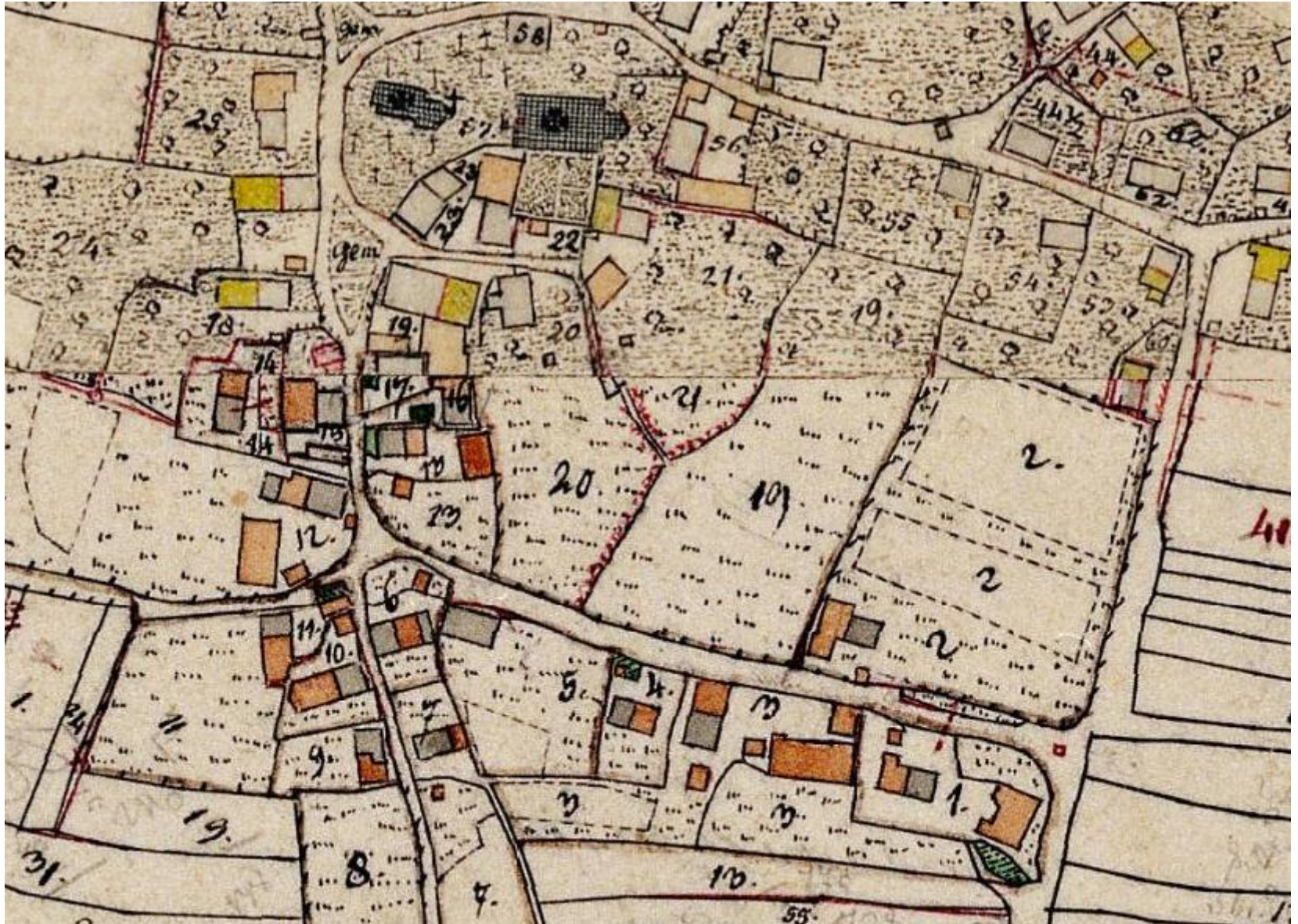
am Beispiel der Steuergemeinde Münster

Die Steuerdistrikte von 1808 sind nicht identisch mit den späteren Steuergemeinden! Zuordnung siehe im Hist. Atlas von Bayern

Im Häuser- und Rustikalsteuerkataster Münster ist z.B. auch Steinach enthalten.



# Uraufnahme aus dem Bayernatlas - Münster



Nr. der  
Besitzungen  
↓  
Hs.Nr.  
Besitzer

Beschreibung  
mit Hofname  
und  
Steuereinheit

Gericht  
Grundherr  
Zehent

bisherige  
Steuern

letzte  
Veräußerung

Hs.Nr. Besitzer	Nr. der Besitzungen ↓	Beschreibung mit Hofname und Steuereinheit	Gericht Grundherr Zehent	bisherige Steuern		letzte Veräußerung
				Grundsteuer	Fl. Steuer	
		<b>1.a. Areal Befreiungen des jüngeren, welche in dem</b>				
	1	a) 1/3 Aeffinger Hof b) Gemeintheil in den vertheilten Weid- gründen		1/3 1/3	1/3 1/3	
	2	1/3 Aeffinger Hof		1/3 1/3	1/3 1/3	
	3	1/3 Aeffinger Hof		1/3 1/3	1/3 1/3	

Pl.Nr.  
ergänzt

1. Spalte  
Münster

1.  
Haus Nr. 1  
Michael Laschinger

3. Spalte  
1.a) der 1/3 Laschinger Hof  
nebst.  
b) Gemeindeantheil in  
den vertheilten Weid-  
gründen

Der Eintrag erfolgte noch ohne genaue Grundstücksgröße und Fl.Nr., da die Vermessung erst begonnen worden war.  
Die Bauern gaben die ihnen bekannte Größe der Grundstücke in Tagwerk selbst an!

**Eidliche Schätzung**      **Fatierter (geschätzter) Wert**      **Amtliches Gutachten**      **Neue Besteuerung**

Eidliche Schätzung		Fatierter (geschätzter) Wert		Amtliches Gutachten				Neue Besteuerung	
Ort	Werte	Ort	Werte	Ordnung		Ordnung		Werte	Werte
K.	L.	K.	L.	K.	L.	K.	L.	K.	L.
Handwritten entries and calculations, including a red line across a row.									
1500									
100									
100	600								
300		2000	2000						
150									
150	100								
150									

2000	750	2796	2795						
------	-----	------	------	--	--	--	--	--	--

**2300**      **3796**  
**750**

Besitz Nr.

Haus Nr.

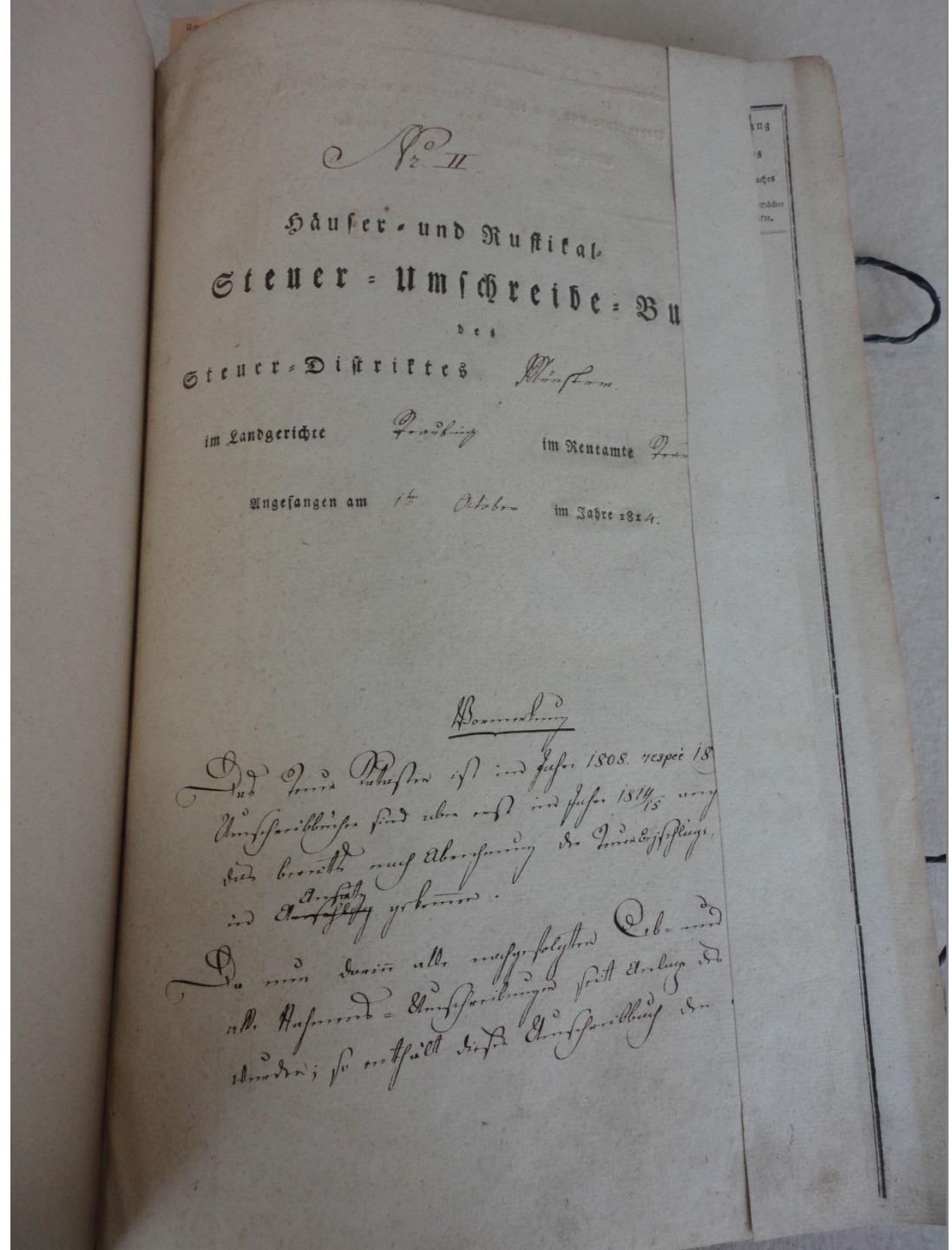
Haus Nr.

Nro.	Nro. des Besitzers.	Nro. der Besitzung.	Gegenstände des Besitzes.	Dominikale Verhältnisse.	Nro. des Dominikars.	bisherigen Staats- Auflagen.			Resultate der letzten Veränderungen.	
						Gattung.	Bezug.	fl. fr. ht.		
2.	Gard. Hov. 2.	6.	a, Ein 1/2 geistl. Hof wischl b, Gemeindefriedhof in dem Dorfweiler Besitzgmei- nen.	a, geistl. Hof zum Landgemeindefriedhof. b, Hofbesitz geistl. Hof zum Landbesitz aller ten. c, Hofbesitz.		Messur.	2.	186		
2.	Jos. J. geistl.	7.	Ein von dem Messur Landgemeindefriedhof.	a, geistl. Hof wie vor. b, Landgemeindefriedhof. c, Landgemeindefriedhof zum Landbesitz aller ten.		Messur.	9.	75		
		1/2	Ein von dem Messur Landgemeindefriedhof.			Messur.	12.	562		
2.	Machine Dörfer wischl Hof.	8.	a, Ein 1/4 Dörfer Hof wischl b, Gemeindefriedhof in dem Dorfweiler Besitzgmei- nen.	a, geistl. Hof zum Land- gemeindefriedhof. b, Hofbesitz geistl. Hof zum Landbesitz aller ten. c, Hofbesitz zum Land- besitz aller ten.		Messur.	7.			
						Messur.	28.			
						Messur.	5.	75		
						Messur.		562		

**Besitzfortschreibungen von  
1814 bis 1843 im  
Umschreibebuch**

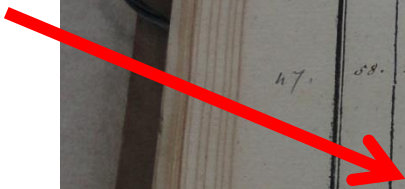
Fortführung chronologisch!

Identifizierung durch  
Besitznummern nicht durch  
Hausnummern!



Wichtig:  
Das Umschreibebuch  
wird chronologisch  
fortgeführt

Nach den  
Besitznummern  
suchen !!



119

117

59

112

60

**Gegenstände und Art der Veränderungen nebst Ausführung**  
darauf Bezug habenden Urkunden und Briefe, Protokolle.

Veränderungen  
Dominikal - Besitz  
auf dem  
Dominikal - Grundstück

Bestellung des Bewerks	Vermehrung oder		
	I.	II.	III.
17860		20	

Hand des Herrn Kapitalisten mit Bezug auf 1801. 20. April 1801.  
am 28. Sept. 1801.

57. 184. Anton Kupferberg hat die 52<sup>te</sup> Pfundpfennig mit der  
Königlichen Genehmigung des Herrn Reichs zu Mainz auf  
Grundstück des Herrn Kupferberg, am 1. Sept. gekauft. Ihre Kapitalisten  
am 4. gber 1801.

58. 185. Jakob Fillingers Ludwig zu Fillingers hat von  
Herrn Friedrich Fillingers Fillingers die 100<sup>te</sup> Fillingers  
zu Fillingers übernommen. Ihre Kapitalisten  
am 22. gber 1801.

59. 123. Jakob Fillingers Ludwig Fillingers hat von  
Herrn Friedrich Fillingers Fillingers die 100<sup>te</sup> Fillingers  
zu Fillingers übernommen. Ihre Kapitalisten  
am 7. Sept. 1801.

60. 202. Johann Fillingers zu Fillingers hat von  
Herrn Friedrich Fillingers Fillingers die 100<sup>te</sup> Fillingers  
zu Fillingers übernommen. Ihre Kapitalisten  
am 7. Sept. 1801.

1) Das 2. Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit  
2) Das Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit  
3) Das Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit  
4) Das Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit  
5) Das Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit  
6) Das Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit  
7) Das Acker des Fillingers Fillingers zu Fillingers mit

1200  
100  
95  
100  
95  
240  
450  
2470

Kontant  
Straubing  
379



59. 1.2.3.  
4.11.5.  
den 22. 9ber 1821.  
Jakob Dengler lediger Söldnerssohn von Münster hat durch  
Ehelichung des Michl Laschingers. Tochter, Katharina, den  
1/3 Laschingerhof, die freyeignen Leideris. ganze Grind, 3 ludeigene  
Acker, den bodenzinsigen Primswiesacker mit derley Wiese  
und das bodenzinsige Holz vom Stiftkapitl Straubing, an sich  
gebracht.  
Herr Regiments Audierung

**den 22. 9ber 1821 (=22. November 1821)**

**Jakob Dengler lediger Söldnerssohn von Münster hat durch Ehelichung der Michl Laschingers. Tochter, Katharina, den 1/3 Laschingerhof, die freyeignen Leideris. ganze Grind, 3 ludeigene Acker, den bodenzinsigen Primswiesacker mit derley Wiese und das bodenzinsige Holz vom Stiftkapitl Straubing, an sich gebracht**

# Liquidationsprotokoll (ab 1830) im Vermessungsamt Straubing

- Durch ihre Unterschrift erkennen die Eigentümer die festgestellten Besitzverhältnisse an. Diese förmlichen Verhandlungen werden als Liquidation bezeichnet.
- Zunächst erfolgt die Festschreibung der Ergebnisse in separaten Liquidationsprotokollen. Ab 1840 unterzeichnen die Eigentümer und Berechtigten unmittelbar auf dem Vordruck des Grundsteuerkatasters (Tabellarische Liquidation).
- 1848 wird der Besitzstand durch Aufhebung der Grundherrschaft zum wirklichen Eigentum.
- Ab 1900 gehen mit der Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) die Angaben des Grundsteuerkatasters in das Grundbuch ein.





# Karte zur Uraufnahme im Vermessungsamt



Rote Zahlen sind Hausnummern  
Schwarze Zahlen sind Fl.Nr.



## Staatsarchiv Landshut

Urkataster Gemarkung Münster 1843

**Grundsteuerkataster Umschreibehefte Münster 1843 – 1859**

1. Renovierter Kataster d. Gemarkung Münster 1859

**Grundsteuerkataster Umschreibehefte Münster 1859 – 1893**

2. Renovierter Kataster d. Gemarkung Münster 1893

**Grundsteuerkataster Umschreibehefte Münster 1893 – 1960**

Staatsarchiv Landshut

Suche im Archiv

Archivübersicht

## Tektonik:

Gesamtansicht der Tektonik





---

815 Archivieren gefunden

**Kompaktansicht** Standardansicht

**1** 14 15 16 17 18 28

---

[Urkataster \(Band 1/2\) der Gemarkung Münster](#)

---

[Urkataster \(Band 2/2\) der Gemarkung Münster](#)

---

[Flächenrepertorium zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Anmeldeprotokoll zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

[1. Renovierter Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Flächenrepertorium zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[2. Renovierter Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Flächenrepertorium zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

[Umschreibhefte zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

---

[Urkataster \(Band 2/2\) der Gemarkung Münster](#)

---

**Laufzeit:** 1843

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 2

---

[Flächenrepertorium zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

**Laufzeit:** 1843

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 3

---

[Anmeldeprotokoll zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

**Laufzeit:** 1843

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 4

---

[Umschreibhefte zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

**Laufzeit:** 1843 - 1859

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 5

---

[Umschreibhefte zum Urkataster der Gemarkung Münster](#)

---

**Laufzeit:** 1843 - 1859

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 6

---

[1. Renovierter Kataster der Gemarkung Münster](#)

---

**Laufzeit:** 1859

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 7

---

Hs.Nr. 3 Münster – 59 Münster

Hs.Nr. 60 Münster - Ende

---

Umschreibhefte zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1859 - 1893

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 9

---

---

Umschreibhefte zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1859 - 1893

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 10

---

---

Umschreibhefte zum 1. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1859 - 1893

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 11

---

---

2. Renovierter Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1893

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 12

---

---

Flächenrepertorium zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1893

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 13

---

---

Umschreibhefte zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1893 - ca. 1960

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 14

---

---

Umschreibhefte zum 2. Renovierten Kataster der Gemarkung Münster

---

**Laufzeit:** 1893 - ca. 1960

---

**Bestellsignatur:** StALa, Grundsteuerkataster (Rep. 127) 17 / 22 Band 15

---

Hs.Nr. 1 Münster – 69 Münster

Hs.Nr. 70 Münster – 14 Zeitldorn

Hs.Nr. 21 ½ Zeitldorn - Ende

# Grundsteuerkataster Mitterfels 1842

seit 22.10.55 Georg Bielmaier

Hs.Nr. 57 Eisenhart, Karl von Koepfelle, kgl.  
Rentbeamte

*Grundsteuerkataster Mitterfels 1842*

Blatt- nummer und Fol.	Plan- nummer	Benennung des Gegenstandes	Flächen		Inhalt des Stückes	Einfache Katastral- steuer	Einfache Katastral- steuer	Zehentgattung und Zehentherr
			Tag- werk	Mei- ßen				
1083		Ein ganzer Hof Gebäude	2 66 16	2 16				
1082 1/2		Wohnhaus und Stadl unter einem Dache, Stadl, Kasten, Backofen Hofraum und Pumpbrunnen	2 06 10	2 10				
1082 1/2		Wohnhaus und Stadl unter einem Dache (das Inhaus)	1 07 11	1 08				
1087 1/2		Gärten	2 10 7	2 3				
1088 1/2		Acker	2 11 8	2 2				

Lit. A Ein ganzer Hof  
Gebäude

1083 Wohnhaus und Stall unter einem  
Dache, Stadl, Kasten, Backofen  
Hofraum und Pumpbrunnen

1082 1/2 Wohnhaus und Stadl unter  
einem Dache (das Inhaus)

Gärten

Acker

# Grundsteuerkataster Mitterfels 1842

gerichtsbar zum Kgl. Landgericht

Zum Kgl. Rentamt

Ordinär Scharwerkgeld 6 fl

Jagd- " 1 fl

Diverser Zehent

Zur Pfarrkirche Haselbach

Zur Pfarrkirche Englmars

Zur Pfarrkirche Parkstetten

Seite des Liquid. Protok. 172-179

III Dominikal Verhältnisse, dann besondere Leistungen Rechte u Verbindlichkeiten	Jährlicher Betrag		Einfache Dominikal Steuer	Fol. 208
	an Getreide	an Geld		
	Sch. M. V. S. a. fl. kr. h.	fl. kr. h.	fl. kr. h.	IV Vortrag der Ankunfts Titel und sonstigen Verhältnisse
Vortrag				
<i>Grundsteuer zum Kgl. Landgericht</i>				<i>Grundsteuer zum Kgl. Landgericht</i>
<i>Zum Kgl. Rentamt</i>				<i>Zum Kgl. Rentamt</i>
<i>Ordinär Scharwerkgeld</i>		6		<i>Ordinär Scharwerkgeld</i>
<i>Jagd</i>		1		<i>Jagd</i>
<i>Siggen</i>				<i>Siggen</i>
<i>Justiz</i>				<i>Justiz</i>
<i>sonstige</i>				<i>sonstige</i>
<i>Zehent</i>				<i>Zehent</i>
<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>				<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>
<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>				<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>
<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>				<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>
<i>Summa</i>		24 5/6		<i>Summa</i>
<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>				<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>
<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>				<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>
<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>				<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>
<i>Summa</i>		1 28 5/6		<i>Summa</i>
<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>				<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>
<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>				<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>
<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>				<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>
<i>Summa</i>		1 28 5/6		<i>Summa</i>
<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>				<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>
<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>				<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>
<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>				<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>
<i>Summa</i>		18		<i>Summa</i>
<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>				<i>Zur Pfarrkirche Haselbach</i>
<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>				<i>Zur Pfarrkirche Englmars</i>
<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>				<i>Zur Pfarrkirche Parkstetten</i>
<i>Summa</i>		28 2/3		<i>Summa</i>

Laut Brief vom 9. Juni 1804 vom Prälaten Bed. Aschenbrenner zu Oberalteich einschliessig Wiese, Fahrniß um 11 000 fl erkauf.

Summe 163,12 Tagw.

Hausnummer *11* *Neuzelle*

I. Besitzstand												
No. des Grundbesitzers	Flur-Plan-Nr.	Benennung des Gegenstandes	Flächeninhalt		Verhältnis zum steuerbaren Orte	Einfache Grundsteuer	Einfache Grundsteuer					Bezugskategorie und Bezieher
			Tagewerk	Quadratfuß			1/1000	1/1000	1/1000	1/1000	1/1000	
<i>1128</i>	<i>1128</i>	<i>neue Mählding</i>	<i>48</i>	<i>650 1/2</i>	<i>154,8</i>							
<i>1188</i>		<i>Polierung</i>										
<i>1188</i>		<i>in furtava galle</i>	<i>4</i>	<i>70 1/2</i>	<i>6,8</i>							
		<i>Neuzelle</i>										
		<i>Gruppenhaus</i>										
		<i>5 Tag</i>										
<i>1188</i>		<i>Grundmang, furtav</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>							
		<i>bei Nr. 1188 an, in</i>										
		<i>an in galle furtav</i>										
		<i>bei Nr. 1188 an in galle</i>										
		<i>an Nr. 1185</i>										
		<i>Summe</i>	<i>0</i>	<i>47 41</i>	<i>166,6</i>							
		<i>Grundmang</i>	<i>2</i>	<i>112 61</i>	<i>85,7</i>							
		<i>4</i>	<i>1</i>	<i>2 10</i>	<i>26,0</i>							
<i>110 1/2</i>		<i>Summe</i>	<i>163 12</i>	<i>10343</i>	<i>1771,27,1</i>							
<i>110 1/2</i>		<i>Polierung</i>										
<i>110 1/2</i>		<i>Grundmang</i>										
<i>110 1/2</i>		<i>Grundmang</i>										
<i>110 1/2</i>		<i>Grundmang</i>										
		<i>Grundmang</i>	<i>68 52</i>	<i>402,6</i>	<i>57,1</i>							

# Grundsteuerkataster Umschreibebefehle Münster 1843 - 1859

Steuer-Ausweis der Gemeinde *Münster* Seite *2*

Des Steuerpflichtigen			I Bestand nach Inhalt des Haupt-Katasters			II Bestand nach Inhalt d. Umschreib-Katasters			III Reclamations-Änderungen								
Haus-Nummer	Ortschaft	Name	Kataster-Fol.	Einfache Steuer			Kataster-Fol.	Einfache Steuer			Mehrung			Minderung			
				fl.	kr.	hl.		fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	
<u>III. Privaten</u>																	
<u>1</u>	<i>Münster</i>	<i>Luis</i> <i>Karl-Aug. Reingel</i>	<u>12</u>	<i>9</i>	<i>201</i>	<i>192</i>											<i>7</i>
<u>2</u>		<i>Luis</i> <i>Luis-Aug. Godeff.</i>	<u>21</u>		<i>155</i>	<i>110</i>											<i>5</i>

Deckblatt

# Index

der vorhandenen Umschreib-Kataster der Steuer-Gemeinde

## Münster

(Umschreib-Kataster für die von Johann Heinrich Wimmer angekauften bei welcher  
die Namen der Besitzer mit dem ursprünglichen folien für beigefügt sind)

Folien Nr.	Ortschaft	Name	Folien		Ortschaft	Name	Folien
			Nr.	fol.			
	<u>1 Grundbesitzer.</u>			30.	Münster		
1.	Münster			31.	"	Pomou Waben	186
2.	"			32.	"	Wachl Hof Wagnath	190
3.	"	Jakob Gritz	29	33.	"	Mautsner Schafzogen	193
4.	"			34.	"	Wolf, Jakob	196 1/2
5.	"	Weminger Jakob	39 1/2	35.	"	Anna Maria Wallner	200.
6.	"	Speißel Martin	45	36.	"	Huber Franz	204.
7.	"	Trimpel Jakob	50	37.	"	Sporer Franz	211 1/2

Wenn bei Hausnummer kein Eintrag, gab es in diesem Zeitraum (1843-1859) keine Veränderungen!



Königl. Landgericht  
Königl. Rentamt

Sauby

Stat. Fol. 29

Steuergemeinde  
Münster

Hausnummer 3 in Münster

Jacob Lint

Namens Veränderung	Umschreib. Kataster Fol.	Jeder Umschreibung							
		Quart.	Jahrgang	Quart.	Jahrgang	Quart.	Jahrgang	Quart.	Jahrgang
		III	18 <sup>54</sup> / <sub>53</sub>						
		I	1857/58						

Deckblatt

Kein Eigentümerwechsel, nur Änderungen von Grundstücken.

Jede Hs.Nr. wurde ab 1843 separat geführt.

Ab dann Suche nach Hausnummern!

Hausnummer 3 Klüppel

I. Besitzstand		II. Zehentverhältnisse											
Zu- Ab- gangsgang	Umschreibung Fol.	Plan- nummer	Benennung des Gegenstandes	Flächen Inhalt		Bontäts- klasse	Verhältnis- Zahl des steuerbaren Ertrags	Einfache Ausfall- Steuer			Einfache Zehent- Steuer	Zehentgattung und Zehentherr	
				Tag- werk	Deci- malen			fl.	kr.	ll.			
			Lohnschafz. Kuhp. Zg.	108	20		1276,3	21162					
			Lugang										
			Lohnschafz. Kuhp. Zg.										
			Waldungen										
		953	untere L. Land	303	5		15,2						
		979	obere L. Auel	301	5		15,1						
			Wald	6	04		30,3	302					
			Wald										
			Lohnschafz.	114	24		1306,6	21464					

Königl. Landgericht and

Kat. Fol 34

Königl. Rentamt *Araubing*

# Steuergemeinde

*Münster*

Haus-Nummer *4* in *W. L. n. p. n.*

*Wolfgang Surpin*

Namens Veränderung	Umschreib Kataster Fol.	Jeder Umschreibung							
		Quart	Jahrgang	Quart	Jahrgang	Quart	Jahrgang	Quart	Jahrgang
<i>Adam Freiser, II<sup>te</sup> d. 1856 57</i>	<i>34<sup>1</sup>/<sub>2</sub></i>	<i>II</i>	<i>1855/56</i>						

Eigentümerwechsel!

I. Besitzstand		II. Zehentverhältnisse												
Zu- gangs- Nr.	Zu- gangs- Fol.	Plan- Nummer	Benennung des Gegenstandes	Flächen Inhalt		Don- ner- tag Rat f.	Zehent- Zahl des Inhabers Lerago	Einfache Zehent- Steuer			Zehent- Steuer			Zehentgattung und Zehentherr
				Tag- werk	Deel ma- len			n	kr	nl	n	kr	nl	
			Gefammelkapitz L. 1. 1. 34	12	34		74,3	110	3					
			L. 1. 1. 34	55	6		27,9	27	7					
			<u>Abgang</u> 1855/56											
			1855/56 mit Herblich	2	19		11,0	11						
			<u>Erbschaft</u> 1855/56											
			938 Pa. Palmsiedel Palmes	337	5		16,9	16	7					
			<u>Erbschaft</u> 1855/56											
			Gefammelkapitz	10	15		64,3	1	43					
<p>Handwritten note: Hauptkapital der Gefammelkapitz von 1855/56 ist durch Kauf von Adam Preißen am 1. 1. 1855/56 für die Summe pr. 2.300 fl.</p>														
<p>Signature: Adam Preißen</p>														

Vorstehenden Gesamtbesitz  
errichtet laut nebenbemerkten  
Urkunden durch Kauf um die  
Summe pr. 2.300 gl.  
Adam Preißen

in Dominikal-Verhältnisse, dann besondere Leistungen Rechte u Verbindlichkeiten			Fol. 24 1/2							
Vortrag	Jährlicher Betrag		Einfache			in Vortrag der Anhängl. Titel und sonstigen Verhältnisse.				
	an Getreide in Normalmaße	an Geld od Geldwerth	Dominikal Steuer							
	Sch	M	V	So	fl.	kr	hl	fl.	kr	hl

*2 Annahmegal. N. 113  
 in Briefe aus 6  
 März 1856 no Jf.  
 Amma Jf. A. b. in  
 die Person von 268  
 nachhinf.  
 den  
 Zug d. B. f. = 465 1/2*

*Beit. d. Annahm. Prot.  
 Nr. 131 m. gerichtl.  
 Briefe v. 8. Juli  
 1857.*

Lt. Anmelde-Prot.  
 No. 131 m. gerichtl.  
 Briefs v. **08. Juli 1857**

# Grundsteuerkataster Umschreibehefte Münster 1859 - 1893

Jede Hs.Nr. wurde  
in diesem Zeitraum  
separat geführt.

*Grundsteuer-Kataster-Umschreibehaft*

*Polizeibezirk } Stauving*  
*Rentamtsbezirk } Stauving*  
*Steuergemeinde*  
*Münster*  
*Georg. Künze in Münster*  
*Jahres-Dingler*

Alter Ursprung		Num.	Station	Neuer Ursprung		Num.	Station
Nr.	Art	1859	1893	Nr.	Art	1859	1893
Anton Bratz	Grund	17	12	106			
	Zugang	17	30	106			
	Zugang	17	50	106			
		17	10	106			
Michael Klein	Grund	17	45	106			
Jacob Kume							
Anna Leib	Grund	17	13	106			
Wendel Kest	Zugang	17	17	106			
	Grund	17					
	Grund	17					
	Zugang	17					
	Grund	17	33	106			
	Zugang	17	17	106			
	Grund	17					
	Zugang	17	12	106			
	Grund	17					
	Grund	17					
Wiesgrill	Zugang	17	13	106			
	Zugang	17					
	Zugang	17					
Wiesgrill	Zugang	17	6	106			

Gesamtl. fl. 59 30 604 6 11 4 6

Aufschreibung

A 0 78 13 2 13 2

B 35 23 484 7 8 4 7

C 0 89 5 8 5 8

D 4 15 45 7 45 7

E 0 58 9 9 9 9

F 1 34 10 5 10 5

G 0 61 13 4 13 4

H 6 97 40 9 40 9

I 5 75 40 5 40 5

Gesamtl. fl. 59 30 604 6 11 4 6

1863/64

Verkauf des Gesamtl. fl. 59 30  
an die allg. österr. Nat. Anst.

Anton Rutz

Kauf des Gesamtl. fl. 59 30  
an die allg. österr. Nat. Anst.  
am 19. Mai 1864  
von Jakob Dengler um  
20.000 fl. gekauft

Nach  
Umschreibeverzeichnis  
N. 82 und  
Notariatsurkunde vom  
19. Mai 1864 von Jakob  
Dengler um 20.000 fl  
erkauft

### Zerschlagung des Hofes

*Handwritten notes at top: [unclear] Nummer 1 - Münster*

*Seite 61*

Namen [unclear]	Bezeichnung [unclear]	Nutz- wert [unclear]	Bilanz		Kauf- preis [unclear]	Einkauf- preis [unclear]	Verkauf [unclear]
			[unclear]	[unclear]			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	59 20		189 6 11 4 6		
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
	<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	42 15		498 6 7 25 6			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>	
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>	
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	0 66		12 6 12 6			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	5 52		58 2 1 25 2			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	4 15		16 7 16 7			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	2 91		15 0 15 0			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	3 90		19 5 19 5			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>	
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>	
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>	47 10		186 0 8 6			
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>	
<i>[unclear]</i>	<i>[unclear]</i>					<i>[unclear]</i>	

### Auflistung aller Grundstücks- käufer

Nach  
Umschreibungsverzeichnis  
Nr: 72 – 104 den  
Notariatsurkunden vom 30.  
Mai, 7. u. 18 Juni 1864  
Pf.Nr. 737, 737 b, 729, 730  
an Josef Prommersberger  
Hs.Nr. 68 in Münster  
verkauft  
Zugg. S. 219 ¼  
Pln.Nr 643 an Georg  
Denlger Hs.Nr. 40 in  
Münster vertauscht Zugg.  
S. 135 ½  
.....



Seite 68

Juni - Nummer 1 - in Wien

Seite 69

Verkauf

Nr. 114

Verkauf

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Nr. 114

Blatt	Blatt	Kanonenring	Notizen	Rechnung	Vergütung	Einlage	Verkauf
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
Empfänger		Einnahme		Ausgabe		Saldo	

**Nr. 114**  
 Kaufvertrag  
 zwischen **Michael Klein** d. Jüngere  
 und **Anna Klein** d. Jüngeren  
 vom 25. Juni 1864  
 über Verkauf der  
 Realgüter des  
 Erben des  
 Michael Klein d. Älteren  
 an den  
 Michael Klein d. Jüngeren  
 zum Kaufpreise  
 von  
 1.070 fl.

**Nr. 115**  
 Kaufvertrag  
 zwischen  
 Anton Butz  
 und  
 Michael Klein d. Jüngeren  
 vom 7. Mai 1866  
 über Verkauf des  
 Realgutes  
 des  
 Michael Klein d. Älteren  
 an den  
 Anton Butz  
 zum Kaufpreise  
 von  
 1.070 fl.

## Michael Klein und Ehemweib Anna

Nach  
 Umschreibeverzeichnis  
 Nr. 114 Notariats  
 Urkunde von  
 25.06.1864 und  
 Urkunden Nachtrag  
 vom 07. Mai 1866 von  
 Anton Butz um 1.070 fl  
 erkaufte

Zust. und Namen Sohn Mutter Pater	Plan Namen	Lohnung als Sohn-Gezeugplaner	Kation als Kation	Stüpfen Zufall Tag-Gezeug und Mutter	Kation Stüpfen	Kauf- Kauf- Kauf- Kauf- Kauf-					Kauf- Kauf- Kauf- Kauf- Kauf-
						20	10	10	20	10	

Gesamtschiff-Abrechnung 0 66 12 6 12 6  
 Kauf-Abrechnung  
 nach Aufschreibung  
 vom 23. Feb.  
 1867 von Michl.  
 Klein um 1000 fl  
 übernommen

Anna Leih

Zugang

H. Ar.

1093 1/2

nach Langholz

Mahlung

2 43  
0 32,8

1/2

14 4

14 4

Kauf-Abrechnung  
 vom 23. Feb.  
 1867 von Michl.  
 Klein um 1000 fl  
 übernommen

Gesamtschiff

3 09

27 0

27 0

nach 7 April 1867 nach  
 Georg Niedermaier  
 N. 120 in Traubung um  
 um 200 fl. in  
 Hgg. N. 321 1/2

Lange

**Anna Leih**  
 Nach Umschreibungs-  
 verzeichnis N. 180 und  
 Notariats Urkunde vom  
 23.02.1867 von Michl.  
 Klein um 1000 fl  
 übernommen

# Grundsteuer-Kataster-Umschreibheft

Pölkzebirk }  
Rentamtsbezirk } Straubing

Neuergemeinde  
Münster

Haus Nr. 4  
Haus-Nr. 2 im Münster

Neuer Guts

Alter Aufschreibungen	Neu	Abstrich	Alter Aufschreibungen	Neu	Abstrich
Namensänderungen	bezugsfing	Tag	Namensänderungen	bezugsfing	Tag
Weg	112	1. Aug. 1841			
Weg	113	-			
Geeth neuer Gutsfing	114	1. Okt. 1846			
Weg	115	-			
Weg	116	-			
Weg	117	-			
Weg	118	-			
Weg	119	-			
Weg	120	-			
Weg	121	-			
Weg	122	-			
Weg	123	-			
Weg	124	-			
Weg	125	-			
Weg	126	-			
Weg	127	-			
Weg	128	-			
Weg	129	-			
Weg	130	-			
Weg	131	-			
Weg	132	-			
Weg	133	-			
Weg	134	-			
Weg	135	-			
Weg	136	-			
Weg	137	-			
Weg	138	-			
Weg	139	-			
Weg	140	-			
Weg	141	-			
Weg	142	-			
Weg	143	-			
Weg	144	-			
Weg	145	-			
Weg	146	-			
Weg	147	-			
Weg	148	-			
Weg	149	-			
Weg	150	-			
Weg	151	-			
Weg	152	-			
Weg	153	-			
Weg	154	-			
Weg	155	-			
Weg	156	-			
Weg	157	-			
Weg	158	-			
Weg	159	-			
Weg	160	-			
Weg	161	-			
Weg	162	-			
Weg	163	-			
Weg	164	-			
Weg	165	-			
Weg	166	-			
Weg	167	-			
Weg	168	-			
Weg	169	-			
Weg	170	-			
Weg	171	-			
Weg	172	-			
Weg	173	-			
Weg	174	-			
Weg	175	-			
Weg	176	-			
Weg	177	-			
Weg	178	-			
Weg	179	-			
Weg	180	-			
Weg	181	-			
Weg	182	-			
Weg	183	-			
Weg	184	-			
Weg	185	-			
Weg	186	-			
Weg	187	-			
Weg	188	-			
Weg	189	-			
Weg	190	-			
Weg	191	-			
Weg	192	-			
Weg	193	-			
Weg	194	-			
Weg	195	-			
Weg	196	-			
Weg	197	-			
Weg	198	-			
Weg	199	-			
Weg	200	-			

Veränderung  
der Haus Nr.  
von Nr. 2 auf 4

# Grundsteuerkataster Umschreibehfte Münster 1893 - 1960

Grundsteuer-Kataster-Umschreibehfte

Amtsgerichtsbezirk ..... und .....

Rentamtsbezirk ..... Straubing .....

Steuergemeinde

..... Münster .....

Grund-Münster ..... t. m. Münster t. m. ....

Wiesgrill Josef v. Salomon Biedmaier in v. l. y. m. Gütersgen. ....

.....

Namen d. Grundbesitzer		Fläche	Art	Wert	Namen d. Grundbesitzer		Fläche	Art	Wert
Namen d. Grundbesitzer	Fläche	Art	Wert	Namen d. Grundbesitzer	Fläche	Art	Wert	Namen d. Grundbesitzer	Fläche
in Wiesgrill	1 1/2	W.	140						
Josef v. Salomon	1 1/2	W.	140						
in. Feldstück 979.			35						
in. F. v. Salomon v. Salomon			35						
Münster	1 1/2	W.	35, 36						

	Malaxierung	1914	26 36	162 9	
	in Quartal 1902				
	<u>Abzug</u>				Kauf WStn <sup>o</sup> 1731
	Fl. 1 1/2	0 140	0 41	7 4	Quant. N <sup>o</sup> 154 u. 7
	Stoff	1 844	28 95	153 5	1901 ersetzt für restl.
	<u>Zugung</u>				von Tischfabrik
1 1/2	Maschinen mit Gebirg	0 140	0 41	7 4	restliger Markt
	Halt, Markt				
	mit Tischfr.				
	Tischfr. in Hof				
	raum				
	Stund	1 844	26 36	162 9	

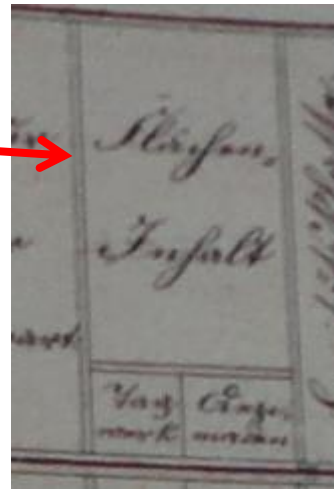
Schupfenneubau 1901

Kupfererzeugung							
1 1/2	Maschine mit Selbstab. in Hof.	Gebäude	0 1300	1 38	18.0	6 9	Gussformneubau im 4. V.J. 1936 in Kustlerrü.
1 1/2	Gasthaus	Gasthaus	0 0100	0 05	18.0	0 5	Stadel im 3. V.J. 1935 m.
3 1/2	Maschine mit Selbstab. Gebäude in Hof.	Gebäude	0 0370	0 11	12.7	1 4	Neubau Nr. 56/38, Kosteng. 8 u. 9 J. 1938.
	Zuigung		0 1720	0 52		8 8	Stadelneubau vom 30. Mai 1938.
	Kauf		0 341	1 00		20 4	

Gasthausneubau im 4. Vtl. 1936 und Stadelneubau im 3. V.J: 1935

# Umrechnung Tagwerk in Hektar

Flur	Benennung	Maße	Rechnung	Maße	Rechnung	Maße	Rechnung
Flur	Benennung	Maße	Rechnung	Maße	Rechnung	Maße	Rechnung
Gemeinschaftsbefitz 1357 m. 2. 2222							
<u>Rekapitulation</u>							
A		24	0.1				
B		108	0.1				
C		2.26	0.1				
D		2.59	0.2				
E		0.25	0.6				
F		1.04	2.2				
G		1.56	25.0				
Mehlgarten Befitz		2.99	26.8				
Gemeinschaftsbefitz		1357	m. 2. 2222				
Abgang		5.491					
Netto		4.135					
Abgang		0.139	0.6	0.6			
Netto		3.996					
Abgang		1.496	13.6	4.96			
Netto		2.500					
Abgang		0.225	0.1	0.1			
Netto		2.275					
Abgang		0.225	0.1	0.1			
Netto		2.050					



13 57
<del>5 64</del>
4 67,5
0 17,9

Tgw.

ha

Kornbrunn	11	11
Gemeinschaftsbefitz	4	49,6

**1 Tagwerk = 0,340727 Hektar (ha)**

**1 Hektar = 2,9349 Tagwerk**

seit 1. Januar 1872 offizielle Maßordnung in Deutschland



# Grundsteuerkataster Umschreibehefte Münster 1893 - 1960

Fol. 1.

## Grundsteuer-Kataster-Umschreibehaft

Amtsgerichtsbezirk

Rentamtsbezirk

Straubing

Steuergemeinde

Münster

Geoth. Huser & Co. in

Grundsteuerkataster

Vorbesitzer		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
Nachname	Vorname	Stück	Maß	Nachname	Vorname	Stück	Maß	Nachname	Vorname
Geoth. Huser	Carl	1	ca 1200	Färber	Otto	1	ca 1200	Geoth. Huser	Carl
Geoth. Huser	Carl	1	ca 1200						
H. Walter	Huser	1	ca 1200						
		1	1901						
		1	1905						

Die alte Hs.Nr. 2 wird jetzt in diesen Kataster mit Hs.Nr. 4 geführt!

Je nach Ort unterschiedlich!

# Besitz-Nummern

No. 444

Grundsteuer-Kataster-Umschreibheft

Amtsgerichtsbezirk } Graubing  
 Rentamtsbezirk } .....

Steuergemeinde  
 Münster .....

Färber Josef und Coalbörger <sup>Grund-Nummer 1151 Münster</sup> <sub>Witz</sub> 1720/91 Münster

vor Umschreibungen		Blatt- N <sup>o</sup>	Zukunft			nach Umschreibungen		Blatt- N <sup>o</sup>	Zukunft		
N <sup>o</sup>	Bezeichnung		Tag	Monat	Jahr	N <sup>o</sup>	Bezeichnung		Tag	Monat	Jahr
	Loobafeld	444 1/2	11	9	90						
	Münster	"	.	.	.						

Aus  
 Besitznummern  
 wurden später oft  
 neue  
 Hausnummern!

Kap. ... 181 Münster

im Jahr 98

Nr. 44472

No.	Lage	Mittel	Anfangsbestand				Anfangsbestand	Verkauf
			Goldmark	Tagelohn	Tagelohn	Tagelohn		
	<u>Lage</u>						<u>Verkauf</u>	
✓ 177	Hafelacker	Acker	0 037			14 1 5	Nr. 67 neu 76	
✓ 237	Hilfburgacker	"	0 025			10 6 6	in Münster	
✓ 248	Hilfburgacker	"	0 000			10 2 9	bei Hartkamp	
✓ 460 1/2	Kornacker	"	0 310			8 7 3	verkauft von	
✓ 820	Kornacker	"	0 170			6 3 0	bezogen in	
	Münster						großer Transport	
	v. j. 1806							
✓ 990	Kornacker	Wald	0 252			5 3 7		
✓ 1056	Kornacker	"	0 302			5 5 8		
✓ 207	Hafelacker	Acker	0 206			13 10 9		
✓ 174	Hafelacker	"	0 058			14 2 4		
✓ 181 1/2	Hilfburgacker	"	0 080			13 3 1		
✓ 120	Hilfburgacker	"	0 146			10 4 3		
✓ 181 1/2	Hilfburgacker	"	0 140			13 5 4		
✓ 181 1/2	Hilfburgacker	Wald	0 270			11 9 0		
✓ 1006 1/2	Hilfburgacker	Acker	0 671			8 15 8		
✓ 1006 1/2	Hilfburgacker	Wald	0 010			5 0 1		
✓ 1006 1/2	Hilfburgacker	Acker	1 141			8 26 8		
✓ 1006 1/2	Hilfburgacker	Wald	0 024			5 0 3		
✓ 280 1/2	Hilfburgacker	Acker	1 022			10 32 0		
	<u>Hilfburgacker</u>							
✓ 170	Hilfburgacker	Acker	0 048			14 14 20		
✓ 171	Hilfburgacker	"	0 038			11 15 17		
✓ 172	Hilfburgacker	"	0 061			18 15 27		
		Talun	5 401			145 3		

2. 16/4

2. 16/4

2. 16/4

2. 16/4

2. 16/4

Kap. ... 181 Münster

im Jahr 98

No.	Lage	Mittel	Anfangsbestand	Verkauf
✓ 170 1/2	Hilfburgacker	Acker	0 048	14 14 20
✓ 171	Hilfburgacker	"	0 038	11 15 17
✓ 172	Hilfburgacker	"	0 061	18 15 27
		Talun	5 401	145 3

vom Haus  
 Nr. 67 neu 76  
 in Münster  
 bei Verkauf  
 vorbehalten und  
 hierher transferiert

Grund-Nachricht in München

Verb. 397/2

N. 1 N. 2 N. 3 N. 4 N. 5	Plan	Lage	Neben-Fläche	Höhe	Lage	Nebengebäude			Verwendung
						Wasser	Wasser	Wasser	
						Wasser	Wasser	Wasser	
		Eingef. Gegenstand	Kellern						Gemeinb. Misch
		Zugang							
33 1/2	105 1/3	Bauöffnung	gebäude	0 01 17 0 2					geb. Grundfläche in für den kl. Grund Eigentum und den Neubau darauf errichtet nach Ummessungstabelle Nr. 24 v. J. 1866/67
		Abräumung							
		105 1/3	gebäude	0 003 17 0 2					
		Abräumung							
		105 1/3	gebäude	0 003 17 0 2					Abräumung mit vor. Abräumung von kind. Trotte 24 1/5
		Summe							

### Feuerlöschrequisitenhaus

Nebige Grundfläche unfürdenkliches Gemeinde Eigentum und den Neubau darauf errichtet nach Ummessungstabelle Nr. 24 v. J. 1866/67

# Grundsteuerkataster-Umschreibheft

Amtsgericht **Straubing**

Finanzamt **Straubing**

Gemarkung

*Heinrich*

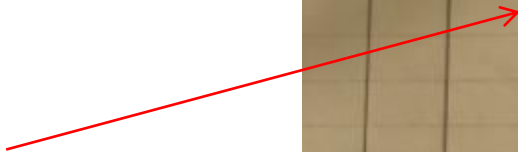
Besitz/Haus-Nummer *115* in *Heinrich*

*Hastbeck Ferdinand u. Karolina geb. Berger zu je 1/2 Anteil*

Neue Bauplätze bekamen oft erst Besitz-Nummern und später erst Hs.Nr. (wenn Wohngebäude gebaut und eingemessen)

Der Umschreibungen	Umschreibungs-Nr.	Datum	Der Umschreiber	Seite des Umschreibekataloges	Flurstück-Nr.	Beschreibung (Lage)	Kultursart (Nutzungsart)	Fläche			Vortrag der Erwerbstitel	
								ha	a	qto		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
					<i>478 1/2</i>	<i>I. Stat. Vertrag 1957 Zugang von der Hingststraße Nr. 16</i>			<i>8</i>	<i>26</i>	<i>60</i>	<i>Kauf. Konz. Nr. 2/1957 Kauf der Flur Nr. 478 1/2 im 250-7M von Leber Maria Faust F. 16 in Heinrich 16. Wp. 1. d. H. Dr. Faldner in Hei- ching vom 15. 6. 1956 U. Nr. 973 Grundbuch Eintrag vom 8. 1. 1957 Abg. Kat. Karte 56 1/2</i>

Bauplatz



**Vielen herzlichen  
Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**